

1 Kommunale Jugendpolitik im Bistum stärken

30.06.2024 | Beschluss Nr. 10

6 Kommunale Jugendpolitik im Bistum Aachen ist uns wichtig. Aktuell sind jedoch
7 Gremien wie der Jugendhilfeausschuss, welche eigentlich zur Beteiligung von
8 Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen geschaffen wurde, zu unattrak-
9 tiv. Das muss sich ändern!

10 Daher fordern wir von der Kommunalpolitik:

- 11 • Unkomplizierte & unbürokratische Teilnahme und Mitarbeit an JHAs er-
12 möglichen.
- 13 • Kinder und jugendgerechte Kommunikation sowie Aufbereitung der The-
14 men des JHAs.
- 15 • Besetzung des JHAs mit jungen, qualifizierten Menschen.

16 Der BDKJ Diözesanvorstand setzt sich in der Interessensvertretung und Lobbyar-
17 beit auf jeglicher politischen Ebene aktiv für unsere Forderungen ein.

18 Wir arbeiten gemeinsam daran, die kommunale Jugendpolitik im Bistum Aachen
19 unter Beteiligung der Jugendverbände aktiv zu gestalten. Dazu müssen Jugend-
20 verbandliche Perspektiven in möglichst vielen Jugendhilfeausschüssen in den
21 Kommunen vertreten sein.

22 Die BDKJ Diözesanstelle

- 23 • sorgt für Vernetzung und Austausch zum Thema, sowie für Qualifizie-
24 rungsangebote für alle Interessierten.
- 25 • treibt die Kooperation mit dem Bistum und dem Caritas-Diözesanver-
26 band (ABC-Kooperation) zur gemeinsamen Vertretung weiter voran.
- 27 • knüpft auch Kontakte zu Stadt- und Kreisjugendringen im Bistum, um
28 gemeinsam mit den Regionalverbänden Interessen vor Ort zu bündeln.

29 Wir werden

- 30 • gemeinsam mit Jugend- und Regionalverbänden und der BDKJ Diözesan-
31 stelle geeignete Kandidat*innen suchen und aufstellen.
- 32 • daran arbeiten, dass auch in den Regionen und Kommunen die ABC-Kop-
33 peration Fuß fasst.

34 Abstimmungsergebnis

35 Ja-Stimmen: 27

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

36 Bei 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen ist der Antrag angenommen.



